



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Ideal Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Ideal Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe mittlerer Tarifrechnungszins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,8 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Ideal Leben ist die Größe Zinszusatzreserve, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,1 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 7,8% und liegt damit um 1,2 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 6,6%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	2.533.610
Fondsgebundene LV	0
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	2.621.893
HGB-Deckungsrückstellung	2.252.590
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	47.340
Risiko- und Übriges Ergebnis	26.065
Schlussüberschussanteil-Fonds	37.290
Zahlungen Versicherungsfälle	142.733
Zinszusatzreserve	103.420
aktivische Bewertungsreserven	561.530
freie RSt für Beitragsrückerstattung	113.960
mittlerer Tarifrechnungszins	2,0%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	47.340
verfügbare RfB	151.250
HGB-DRSt ohne ZZR	2.149.170
Bestandsabbaurate	6,6%
Passivduration	16
skalierte aktivische Bewertungsreserven	561.530
Marktwert Kapitalanlagen	3.095.140
Marktwert-Bilanzsumme	3.183.423
zukünftige pass. vt. Überschüsse	423.718
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-353.218
passivische Bewertungsreserven	70.500
zukünftige Überschüsse	632.030
zukünftige Aktionärsgewinne	157.486
latente Steuern	39.371
ökonomisches Eigenkapital	304.042
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	7,4%
ökonomische Eigenkapitalquote	7,8%